



Pressemitteilung

Bundesweiter „Aktionstag Gefäßgesundheit“ am 16. Juni Aufklärung für die Bevölkerung an 50 Standorten bundesweit

Berlin, 11. Juni 2012. Am 16. Juni 2012 veranstalten die Initiative gegen PAVK und die Deutsche Gesellschaft für Angiologie (DGA) im Rahmen der Aufklärungskampagne „Verschlussache PAVK“ zum zweiten Mal den „Aktionstag Gefäßgesundheit“. Unter dem Motto „Gefäßerkrankungen: Vorbeugen – Erkennen – Behandeln“ kann sich an diesem Tag die Bevölkerung auf 50 regionalen Veranstaltungen über die weitgehend unbekannte Durchblutungsstörung PAVK (periphere arterielle Verschlusskrankheit) informieren.

Was ist PAVK?

PAVK ist eine ernste Störung der Durchblutung und tritt in den Arterien des Beckens und der Beine auf. Dabei verengen Verkalkungen die Arterien, so dass die Beine nicht mehr ausreichend durchblutet werden. Das führt zu Schmerzen: zuerst beim Gehen, später auch im Ruhezustand. Über 4,5 Millionen Deutsche sind betroffen – die meisten, ohne es zu wissen. PAVK ist häufig Anzeichen auch für kranke Arterien am Herzen und im Gehirn. Das macht sie so gefährlich: 75 Prozent der Patienten sterben an Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Was passiert am Aktionstag Gefäßgesundheit?

In diesem Jahr stehen besonders die Früherkennung und Prävention der PAVK im Vordergrund. Z.B. wird die wichtigste und leicht einsetzbare Basisuntersuchung, die Dopplerdruckmessung vor Ort bekannt gemacht. Jeder kann sich über Risikofaktoren, wie z.B. Diabetes mellitus, Bluthochdruck und Rauchen sowie über weitere Untersuchungen und Behandlungsmöglichkeiten informieren. Zudem werden Patientenreferate zu PAVK angeboten. Bundesweit finden regionale Veranstaltungen statt. Die Veranstaltungsorte erstrecken sich über das gesamte Bundesgebiet:

<http://www.verschlussache-pavk.de/service/aktionstag-teilnehmer-16-juni-2012.html>

DGA-Präsident Prof. Ulrich Hoffmann: „Dieser Tag ist für die Bevölkerung gedacht. Er ist Teil der Aufklärungskampagne `Verschlussache PAVK`. Damit möchten wir die Menschen gezielt über diese gefährliche und unterschätzte Durchblutungsstörung informieren und erklären, wie man Gefäßerkrankungen vermeidet.“ Zur Kampagne gibt es für die Bevölkerung eine Internetseite

www.verschlussache-pavk.de .

Hier sind laiengerechte Ratgebertexte zu lesen, können Patientenflyer und Ratgeber heruntergeladen werden und ein Risikocheck durchgeführt werden.

Die Partner ev3 und Pharmore unterstützen die Kampagne.

Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Angiologie - Gesellschaft für Gefäßmedizin (DGA)
Hilke Nissen | Katrin Müller
Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin
Tel: 030 / 531 48 58 20
E-Mail: info@dga-gefaessmedizin.de
www.dga-gefaessmedizin.de